

## § 14.

In der zweiten Stelle (Kap. 24, 27.) lesen wir die Nachricht, daß der Landpfleger Felix abgerufen und Portius Festus an seine Stelle gesetzt wurde, nachdem Paulus in Cäsarea seit zwei Jahren als Gefangener sich befand. Wenn wir die Zeit der Abberufung des Felix ermitteln können, so sind wir auch im Stande anzugeben, in welche Zeit die Gefangenschaft des Paulus fällt. Auch dafür liefert uns Flavius Josephus die erforderlichen Angaben.

Josephus sagt in seiner Biographie: „ich wurde im ersten Jahre des Cajus Cäsar geboren. In meinem 26ten Jahre mußte ich in einem Geschäft nach Rom reisen. Als Felix nämlich die Verwaltung hatte, hatte er einige mir näher angehörige Priester aus geringen Ursachen zur Verantwortung nach Rom geschickt. Ich wollte sie retten u. s. w.“ Cajus und Claudius herrschten 17 Jahre 8 Monate. Josephus mußte also noch 7 Jahre 4 Monate unter Nero gelebt haben, bis er in sein 26tes Jahr kam und seine Reise nach Rom machte. Damals, d. i. im 8ten Jahre der Regierung Nero's, mußte Felix wohl schon sein Landpflegeramt niedergelegt haben: denn wer würde gegen ihn als Landpfleger eine Klage zu führen gewagt haben? Wirklich ersehen wir aus Josephus' Alterth. Kap. 20, S. § 9., daß die Juden ihn erst verklagten, als er zu Rom angelangt war, doch wurde sein Leben durch die Fürsprache seines Bruders, des Consuls Pallas, gerettet (s. Jos. Alterth. Kap. 20, 8.). Dieser mußte also damals noch Consul seyn, er verlor aber sein Leben im achten Consulat dieses Kaisers (s. Tacit. Annal. I. XIV. am Ende), folglich fällt die Abberufung des Felix in das 7te Jahr der Regierung Nero's oder ins 6te nach Chr. Geb. Es fällt demnach die Gefangenschaft des Paulus zu Cäsarea in die Jahre 60 und 61, seine Reise nach Rom ins Jahr 62, seine Gefangenschaft daselbst ins Jahr 62 und 63 und seine Befreiung ins Jahr 64 nach Chr. Geb. Später können alle diese Ereignisse schon darum sich nicht zugetragen haben, da die letzten dann in die unglücklichen Zeiten der Christen-Verfolgungen versetzt würden, in welchen Paulus gewiß nicht frei geworden, sondern zu Grunde gegangen seyn würde.

## D r i t t e s   H a u p t s t ü c k .

Chronologische Uebersicht der Geschichte des apostolischen Zeitalters vom Jahre 33 bis 65 nach Chr. Geb. \*)

## § 15.

Jahren. Chr. G.

33.

Im Jahre 33 nach Christi Geburt, 50 Tage nach der Auferstehung des Herrn, 10 Tage nach seiner Himmelfahrt,

\*) Die Hauptquellen für die Geschichte des apostolischen Zeitalters sind die Apostelgeschichte des Lukas, die Briefe des Paulus, die katholischen Briefe, die Offenbarung des Johannes, die echten Schriften der apostolischen Väter, die von den Apologeten, Euseb u. a. erhaltenen Nachrichten, Flavius Josephus und

waren am Feste der Wochen oder am Pfingstfeste die Anhänger Christi zu Jerusalem versammelt, als der Geist Gottes in Fülle über sie ausgegossen wurde.

- Petrus heilt den Lahmgebornen. Die herangewachsene Zahl der Gläubigen entwickelt sich immer mehr. — Der Auftritt des Petrus mit Ananias und Sapphira, Gefängniß der Apostel, ihre Befreiung durch einen Engel, ihr Verhör und Entlassung, Wahl der 7 Diakonen. Steinigung des Stephanus. Verfolgung der Christen von Seiten der Juden. Die Verbreitung des Christenthums ausserhalb Jerusalem. Der Auftritt des Petrus mit Simon dem Magier, der des Philipppus mit dem Kämmerer der Kandace.
34. Reise des Saulus nach Damask, um die dort befindlichen Christen zu verfolgen. Seine Bekehrung. Seine Reise nach Arabien.
38. Paulus flieht von Damask, er kommt nach Jerusalem.
39. Er reiset nach Tarsus.
- 40 ff. Die Christen genießen Ruhe und Frieden. Petrus in Lybda, Joppe, Cäsarea u. s. w.
44. Jakobus wird enthauptet, Petrus gefangen gesetzt, aber von einem Engel befreit. (Tod des Agrippa.)
45. Hungersnoth in Palästina, Sendung der Apostel Paulus und Barnabas mit Almosen nach Jerusalem.

## § 16.

46. 47. Paulus und Barnabas treten ihre Bekehrungsreise in die Heidenländer an. Sie predigen auf Cypem, besonders zu Salamis und Paphos. Auftritt des Paulus mit dem Magier Barjesus. Bekehrung des Statthalters von Cypem.
48. Sie predigen in Perge, Antiochia in Pisidien, Ikonium,
49. 50. 51. in Lystra und Derbe und an vielen andern Orten und kehren nach Antiochien in Syrien zurück.
52. Reise des Paulus und Barnabas nach Jerusalem wegen der Streitigkeit über die Verbindlichkeit des mosaischen Ritualgesetzes. — Petrus wirkt zu Antiochien, in Syrien, Mesopotamien; Johannes im proconsularischen Asien, Jakobus bleibt zu Jerusalem und Vorstand der dortigen Gemeinde.
53. 54. Zweite Bekehrungsreise des Paulus und Barnabas. Der letzte geht mit Markus nach Cypem, der erste mit Silas nach Kleinasien, insbesondre nach Derbe, Lystra u. s. w. durch Phrygien und Galatien, lehrt auch (in Europa) in Macedonien zu Philippis, Thessalonich, Berda, Athen.
55. Paulus lehrt zu Korinth.
56. Paulus reiset ab von Korinth im Frühjahr über Ephesus nach Jerusalem, wo er zum Pfingstfeste eintraf und tritt

einige andere Profanschriftsteller. Diese Quellen sind jedoch sehr unvollständig, da sie theils nur einzelne Thatfachen dieser Zeit erzählen, theils nur Andeutungen enthalten, theils nur dem Zufall ihre Entstehung verdankend, keine Geschichte dieser Zeit bezwecken.

- von da über Antiochia seine dritte Befehrungsreise nach Kleinasien und dem östlichen Europa an. Er durchreiset Galatien und Phrygien, kommt nach Ephesus, lehrt dort.
57. 58. Verläßt Ephesus vor Pfingsten, reiset nach Macedonien, nach Achaia, von da nach 3 Monaten zurück über Macedonien nach Troas und über Milet, Tyrus, Ptolemais, Cäsarea nach Jerusalem. Dort wird er gefangen genommen, nach Cäsarea gebracht und bleibt dort 2 Jahre.
60. Felix tritt ab als Landpfleger, an seine Stelle kommt Festus, vor dem sich Paulus in Gegenwart des Königs Agrippa vertheidigt und von dem er nach Rom gesendet wird.
61. Paulus kommt in Rom an und bleibt dort zwei Jahre.
- 62—63. Paulus wird frei und reiset (nach Spanien und dann nach dem östlichen Europa. Vgl. darüber Num. zum Schluß der Apostelgeschichte.)
- 64.